DENON®

DCD-1600NE

SUPER AUDIO CD-PLAYER

Bedienungsanleitung

Sie können mehrere Seiten einer PDF auf einem einzelnen Blatt Papier drucken.

Zubehör 4
Einlegen der Batterien 5
Reichweite der Fernbedienung 5
Merkmale 6
Hervorragende Klangqualität 6
Leistungsfähigkeit 7
Bezeichnung und Funktionen der Teile 8
Vorderseite 8
Display 10
Rückseite 11
Fernbedienung 12

Anschlüsse

Anschließen eines Stereo-Audioverstärkers 19
Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audio-Eingangsanschlüssen 20
Anschließen des Timers 21
Anschließen des Netzkabels 22

Wiedergabe

Grundfunktionen 24
Stromversorgung einschalten 24
Einstellen der Display-Helligkeit 25
Umschalten des Pure Direct-Modus 25
Einstellen der Wiedergabeschicht mit der höchsten Priorität für Super Audio CDs 26
Wiedergeben von CDs/Super Audio CDs 27
Wiedergeben von CDs und Super Audio CDs 27
Wiedergeben der Titel in festgelegter Reihenfolge (Wiedergabeprogrammierung) 29
Wiedergeben von Daten-CDs und Daten-DVDs 31
Wiedergeben von Dateien 32
Verwenden der zeitgesteuerten Wiedergabe 34

Einstellungen

Festlegen des Standby-Automatik-Modus 35
Ausschalten des Standby-Automatik-Modus 35
Einschalten des Standby-Automatik-Modus 35

Tipps

Tipps 37
Fehlersuche 38

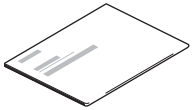
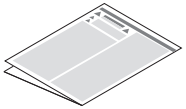
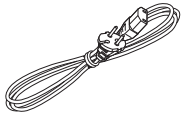
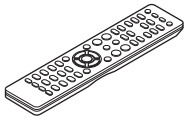
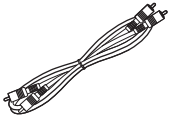
Anhang

Abspielbare Medien 42
Discs 42
Wiedergabereihenfolge von Musikdateien 44
Hinweise zu Discs und Dateien 45
Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch von Medien 46
Einlegen von Discs 46
Der Umgang mit Medien 47
Reinigen von Discs 47
Erklärung der Fachausdrücke 48
Informationen zu Marken 51
Technische Daten 52
Index 55

Vielen Dank für den Kauf dieses Denon-Produkts. Um einen fehlerfreien Betrieb sicherzustellen, lesen Sie bitte sorgfältig dieses Handbuch, bevor Sie das Gerät in Betrieb setzen.
Bewahren Sie diese Bedienungsanleitung nach der Lektüre zum späteren Nachschlagen auf.

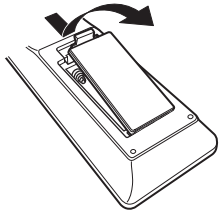
Zubehör

Überprüfen Sie, ob folgendes Zubehör im Lieferumfang des Produkts enthalten ist.

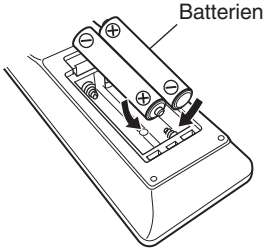
 Kurzanleitung	CD-ROM (Bedienungsanleitung)	 Sicherheitshinweise	 Netzkabel
 Fernbedienung (RC-1213)	R03/AAA-Batterien	 Audiokabel	

Einlegen der Batterien

1 **Öffnen Sie die Abdeckung in Richtung des Pfeils, und nehmen Sie sie ab.**



2 **Legen Sie zwei Batterien wie angezeigt richtig in das Batteriefach ein.**



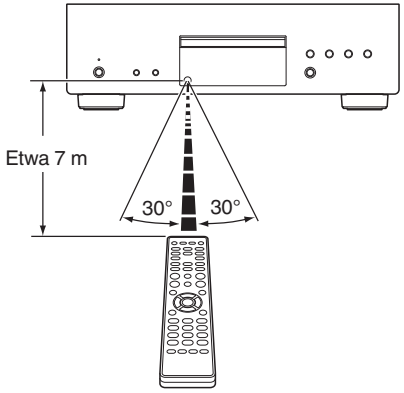
3 **Setzen Sie die Abdeckung wieder ein.**

HINWEIS

- Beachten Sie beim Einsetzen der Batterien die richtige Polung, die mit den Symbolen ⊕ und ⊖ im Batteriefach angegeben ist.
- Beachten Sie folgende Hinweise, um Schäden oder ein Auslaufen der Batterien zu vermeiden:
  - Verwenden Sie neue und alte Batterien nicht zusammen.
  - Verwenden Sie nicht zwei unterschiedliche Batteriearten.
- Nehmen Sie die Batterien aus der Fernbedienung, wenn diese längere Zeit nicht benutzt wird.
- Wenn eine Batterie ausläuft, wischen Sie die Flüssigkeit im Batteriefach sorgfältig auf, und legen Sie neue Batterien ein.

Reichweite der Fernbedienung

Richten Sie die Fernbedienung bei der Bedienung auf den Fernbedienungssensor.



Merkmale

Hervorragende Klangqualität

- **Hohe Bitrate und hohe Abtastung mit Advanced AL32 Processing Plus**
  Dank des einzigartigen Denon-Algorithmus für Dateninterpolation werden eine hohe Bitrate und eine hohe Abtastung erzielt. 16-Bit-Audiosignale werden in eine hohe Bitrate (32 Bit) umgewandelt und 44,1-kHz-Abtastsignale werden einem 16-fachen Upsampling unterzogen, um eine glattere Reproduktion von Tonamplituden in Wellenform zu ermöglichen. Dabei kommt auch eine Dateninterpolation zum Einsatz, die auf Basis einer großen Menge an Umgebungspunkten Interpolationspunkte für eine möglichst originalgetreue Audiowiedergabe ableitet. Diese ausgeklügelte Wiederherstellung von Daten, die während der digitalen Aufzeichnung verloren gingen, ermöglicht eine klare, verzerrungsfreie Wiedergabe, präzise Klanglokalisierung, satte Basstöne und eine originalgetreue Reproduktion.

- **DAC-Master-Clock-Design für ideale Abstimmung**
  Um das Leistungsspektrum des Halbleiters dieses Geräts voll ausschöpfen zu können, war ein äußerst präzises Taktsignal für die Vorgänge des Halbleiters unerlässlich. Dieses Modell wartet mit 2 Oszillatoren auf, jeweils einem für jede Frequenz. Diese Oszillatoren wurden entwickelt, um das durch eine falsche Frequenzplatzierung verursachte Phasenrauschen deutlich zu reduzieren. Somit ist eine stabilere Taktung mit einer beispiellosen Genauigkeit möglich. Da die Master-Clock eng an den D/A-Wandler gekoppelt ist, wird eine klanggetreue Wiedergabe mit weniger Jitter erreicht.

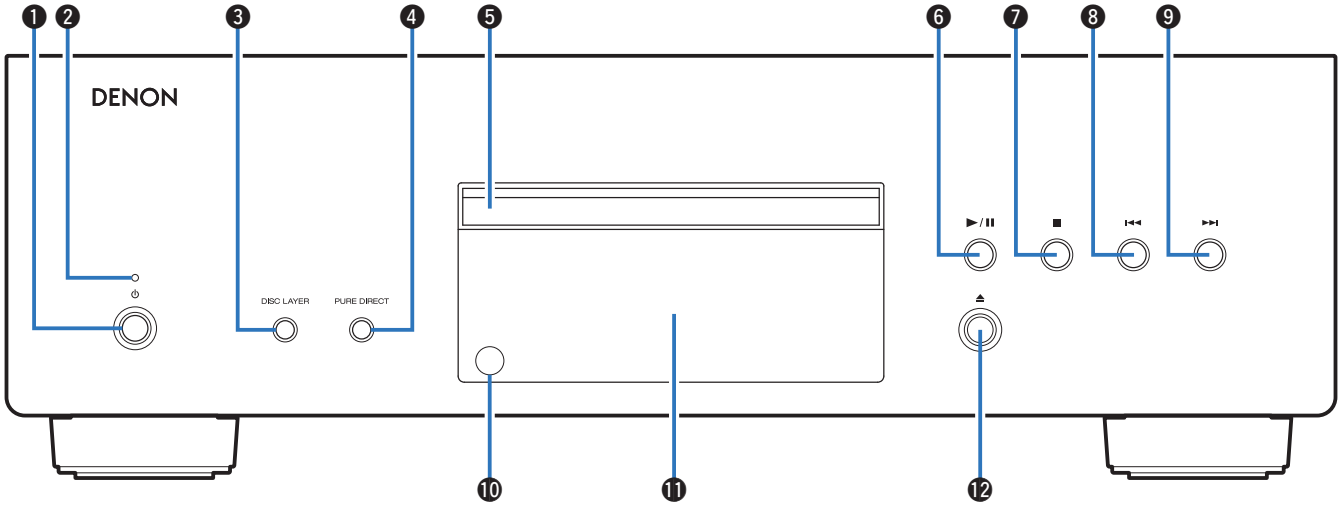
- **Advanced S.V.H.-Mechanismus und direkte mechanische Grundkonstruktion**
  Advanced S.V.H. Mechanism besteht jede Komponente, einschließlich das aus Xylon gefertigte CD-Fach mit zwei Dämpferplatten aus Metall, aus unterschiedlichen Metallen, die speziell für ihren jeweiligen Zweck entwickelt wurden. Auf diese Weise ergeben sich herausragende Vibrationsdämpfungseigenschaften sowie eine bessere Dämpfung und eine Diffusion des Resonanzpunktes aufgrund der großen Masse. Dieser Mechanismus verfügt über einen tiefen Schwerpunkt, durch den die innere Vibration während der Disc-Rotation verringert wird. Zudem ist die Konstruktion extrem unempfindlich gegenüber externen Vibrationen. Durch die Verwendung der direkten mechanischen Grundkonstruktion, bei der der Spannungstransformator im Bodenbereich angebracht wird, werden die internen und externen Vibrationen vollständig eliminiert. Auf diese Weise wird die Übertragung unerwünschter Vibrationen sowie von Rauschen verhindert.

Leistungsfähigkeit

- **Unterstützung von hochauflösenden Audioquellen, die auf Discs gespeichert sind**
  Mit diesem Gerät können MP3-, WMA-, AAC-, WAV-, FLAC-, ALAC-, AIFF- und DSD-Dateien abgespielt werden, die auf DVD-R/-RW/+R/+RW- oder auf CD-R/-RW-Discs aufgezeichnet wurden.
- **Weniger Stromverbrauch im Standby**
  Aus Umweltschutzgründen wurde der Stromverbrauch im Standby auf 0,1 Watt oder weniger verringert.

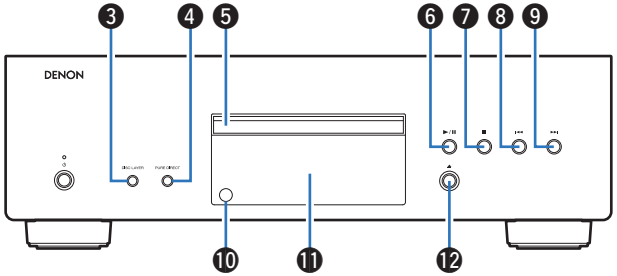
Bezeichnung und Funktionen der Teile

Vorderseite



1 Netzschalter (⏻)
Schaltet das Gerät ein und aus. (☞ S. 24)

2 Netzanzeige
Leuchtet entsprechend dem Einschaltstatus folgendermaßen:
- Eingeschaltet: Grün
- Standby: Aus
- Ausgeschaltet: Aus



3 DISC LAYER-Taste
Ermöglicht das Wechseln der Schicht einer Super Audio CD. (☞ S. 26)

4 PURE DIRECT-Taste
Ermöglicht das Umschalten des Pure Direct-Modus. (☞ S. 25)

5 Disc-Fach
Ermöglicht das Einlegen einer Disc.

6 Wiedergabe-/Pause-Taste (▶/❚❚)
Spielt den Titel ab/hält den Titel an.

7 Stopptaste (■)
Beendet die Wiedergabe.

8 Taste für Rückwärtsspringen (I◀◀)
Kehrt zum Anfang des derzeit abgespielten Titels zurück.

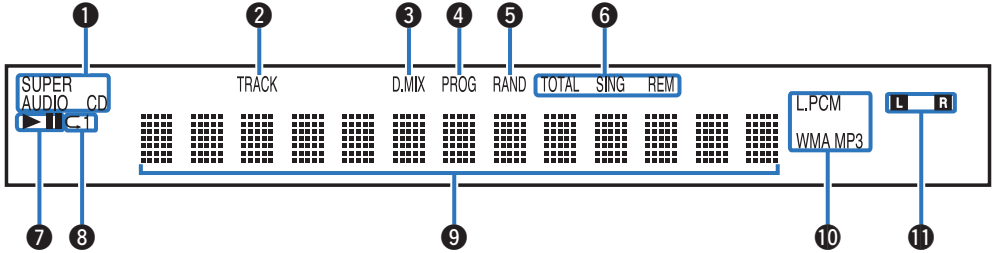
9 Taste für Vorwärtsspringen (▶▶I)
Spielt den nächsten Titel ab.

10 Fernbedienungssensor
Empfängt Signale von der Fernbedienung. (☞ S. 5)

11 Display
Zeigt unterschiedliche Informationen an. (☞ S. 10)

12 Taste zum Öffnen/Schließen des Disc-Fachs (⏏)
Öffnet und schließt das Disc-Fach.

Display



1 Disc-Medien-Anzeigen
Zeigen den Typ der wiedergegebenen Disc an.

2 Titelnummer-Anzeige
Leuchtet während der Anzeige der Titelnummer.

3 Downmix-Anzeige (D.MIX)
Diese Leuchte schaltet sich ein, wenn ein Mehrkanalbereich einer Super Audio CD abgespielt wird.

4 Programm-Anzeige (PROG)
Leuchtet während der Programmwiedergabe.

5 Anzeige der Zufallswiedergabe (RAND)
Leuchtet während der Zufallswiedergabe.

6 Zeitanzeigen
TOTAL REM: Leuchtet, wenn die verbleibende Zeit aller Titel angezeigt wird.
SING REM: Leuchtet, wenn die verbleibende Zeit eines einzelnen Titels angezeigt wird.

7 Wiedergabemodus-Anzeigen
► : Leuchtet während der Wiedergabe.
❚❚ : Leuchtet während der Pause.

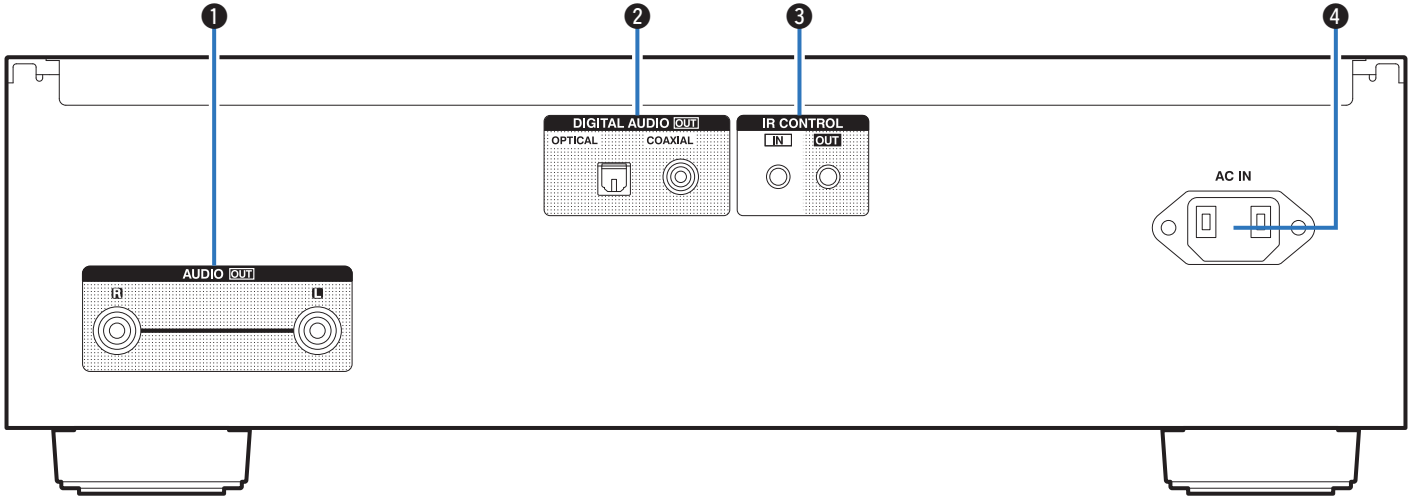
8 Wiederholmodus-Anzeige
Leuchtet entsprechend den Einstellungen des Wiederholmodus.

9 Informationsdisplay
Zeigt verschiedene Informationen oder die abgelaufene Wiedergabezeit usw. der Disc an.

10 Wiedergabeformat-Anzeigen
Leuchten, wenn eine WAV/MP3/WMA-Datei wiedergegeben wird.

11 Anzeigen für den Wiedergabekanal
Die jeweilige Anzeige leuchtet entsprechend dem Ausgabesignal.
L: Front-Lautsprecher links
R: Front-Lautsprecher rechts

Rückseite



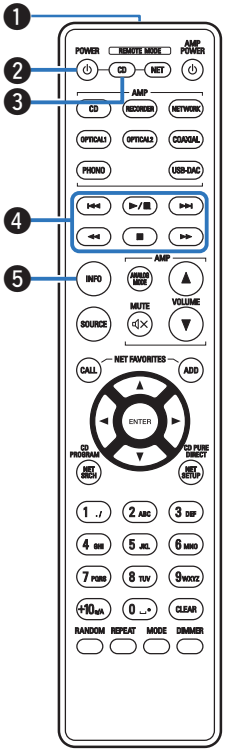
1 AUDIO OUT-Anschlüsse
Ermöglichen den Anschluss von Geräten mit analogen Audioeingängen oder eines externen Verstärkers. (☞ S. 19)

2 DIGITAL AUDIO OUT-Anschlüsse (OPTICAL/COAXIAL)
Ermöglicht den Anschluss eines AV-Empfängers oder eines D/A-Wandlers mit digitalem Eingangsanschluss. (☞ S. 20)

3 IR CONTROL-Anschlüsse
Über diese Buchsen können Netzwerk-Audio-Player von Denon an einen IR-Controller angeschlossen werden.

4 Wechselstromeingang (AC IN)
Schließen Sie hier das Netzkabel an. (☞ S. 22)

Fernbedienung



■ Bedienung des Geräts

1 Signalsender

Überträgt Signale von der Fernbedienung. (☞ S. 5)

2 Netzschalter (POWER ⏻)

Schaltet das Gerät ein/aus (Standby). (☞ S. 24)

3 Auswahltaste für Fernbedienmodus (REMOTE MODE CD)

Schaltet den Fernbedienungsmodus auf CD um.

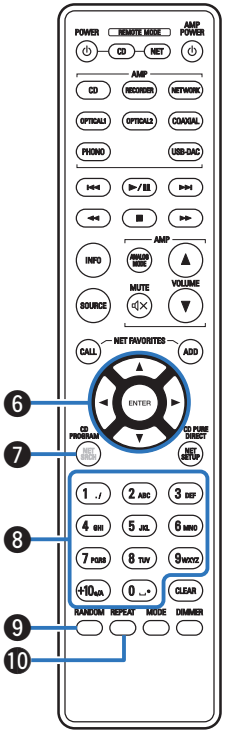
4 Systemtasten

Ermöglichen die Ausführung von Funktionen zur Wiedergabe.

- Überspringen-Tasten (I◄◄/►►I)
- Wiedergabe-/Pause-Taste (►/❚❚)
- Tasten für schnellen Rück-/Vorlauf (◄◄ / ►►)
- Stopptaste (■)

5 Informationstaste (INFO)

Ermöglicht das Umschalten der Titelinformationen, die während der Wiedergabe im Display angezeigt werden.



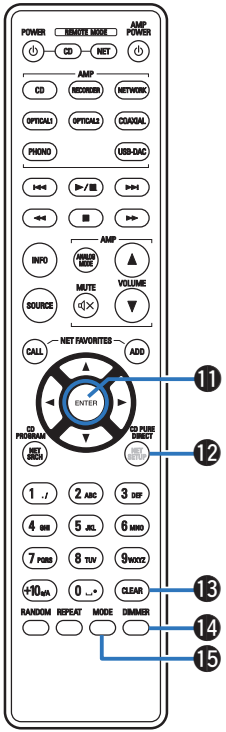
6 Pfeiltasten (△▽◁ ▷)
Ermöglichen die Auswahl von Elementen.

7 CD PROGRAM-Taste
Aktiviert die Programmwiedergabe. (☞ S. 29)

8 Zahlentasten (0–9, +10)
Ermöglichen die Eingabe von Zahlen in das Gerät.

9 RANDOM-Taste
Schaltet die Zufallswiedergabe ein.

10 REPEAT-Taste
Schaltet die wiederholte Wiedergabe ein.



11 ENTER-Taste

Diese Taste bestätigt die Auswahl.

12 CD PURE DIRECT-Taste

Ermöglicht das Umschalten des Pure Direct-Modus. (☞ S. 25)

13 CLEAR-Taste

Löscht die Programmregistrierung. (☞ S. 30)

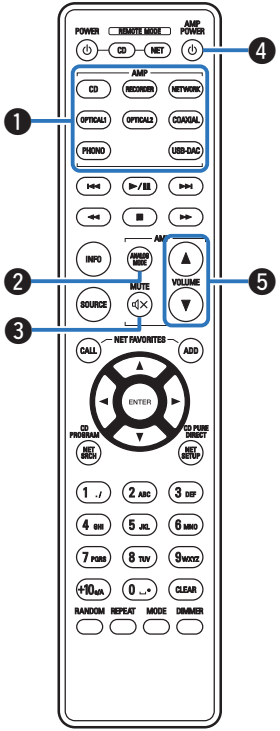
14 DIMMER-Taste

Ermöglicht das Einstellen der Displayhelligkeit. (☞ S. 25)

15 MODE-Taste

- Ermöglicht das Umschalten des Wiedergabemodus. (☞ S. 33)
- Diese Taste schaltet die Wiedergabeschicht einer Super Audio CD um.
  - “Einstellen der Wiedergabeschicht mit der höchsten Priorität für Super Audio CDs” (☞ S. 26)
  - “Wiedergeben von CDs und Super Audio CDs” (☞ S. 27)

- Die Taste SOURCE kann nicht für die Bedienung dieses Geräts verwendet werden.



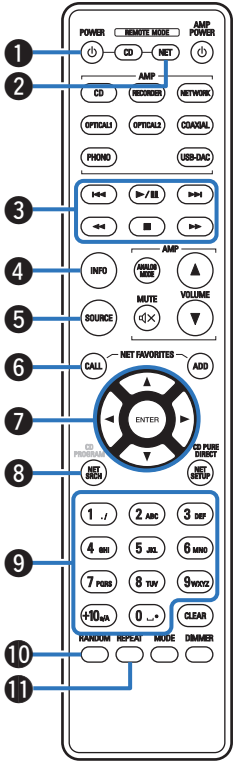
■ Bedienung des Verstärkers

Ein Denon-Verstärker kann bedient werden.

❶ Tasten zu Auswahl der Eingangsquelle
❷ ANALOG MODE-Taste
❸ MUTE-Taste (🔇)
❹ Netzschalter (AMP POWER ⏻)
❺ VOLUME-Tasten (▲▼)

HINWEIS

- Bei manchen Produkten kann es vorkommen, dass die Fernbedienung nicht funktioniert.



■ Bedienung des Netzwerk-Audio-Players

Für die Bedienung von Denon-Netzwerk-Audio-Playern drücken Sie auf REMOTE MODE NET, um die Fernbedienung in den Betriebsmodus für Netzwerk-Audio-Player umzuschalten.

❶ Netzschalter (POWER ⏻)

❷ Auswahltaste für Fernbedienmodus (REMOTE MODE NET)

❸ Systemtasten

- Überspringen-Tasten (I◄◄/►►I)
- Wiedergabe-/Pause-Taste (►/II)
- Tasten für schnellen Rück-/Vorlauf (◄◄ / ►►)
- Stopptaste (■)

❹ Informationstaste (INFO)

❺ SOURCE-Taste

❻ NET FAVORITES CALL-Taste

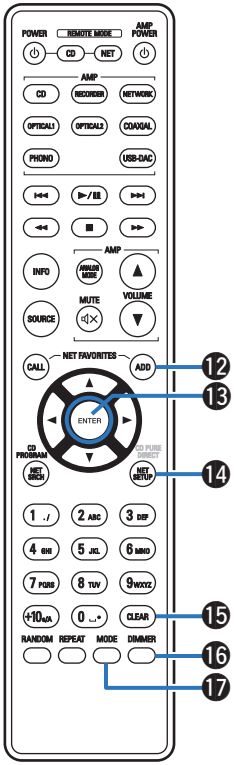
❼ Pfeiltasten (△▽◁ ▷)

❽ NET SRCH-Taste

❾ Zahlentasten (0 – 9, +10)

❿ RANDOM-Taste

⓫ REPEAT-Taste



⓬ NET FAVORITES ADD-Taste

⓭ ENTER-Taste

⓮ NET SETUP-Taste

⓯ CLEAR-Taste

⓰ DIMMER-Taste

⓱ MODE-Taste

- Der Verstärker können selbst dann mit den Verstärkerbedienungstasten bedient werden, wenn für den Fernbedienungsmodus NET eingestellt ist.
- Lesen Sie bei der Verwendung auch die Bedienungsanleitungen der anderen Geräte durch.
- Bei manchen Produkten kann es vorkommen, dass die Fernbedienung nicht funktioniert.

Inhalt

Anschließen eines Stereo-Audioverstärkers 19

Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audio-Eingangsanschlüssen 20

Anschließen des Timers 21

Anschließen des Netzkabels 22

HINWEIS

- Stecken Sie das Netzkabel erst dann an, wenn alle Geräte angeschlossen wurden.
- Bündeln Sie Netzkabel und Anschlusskabel nicht zusammen. Anderenfalls kann es zu Brumm- oder anderen Störgeräuschen kommen.

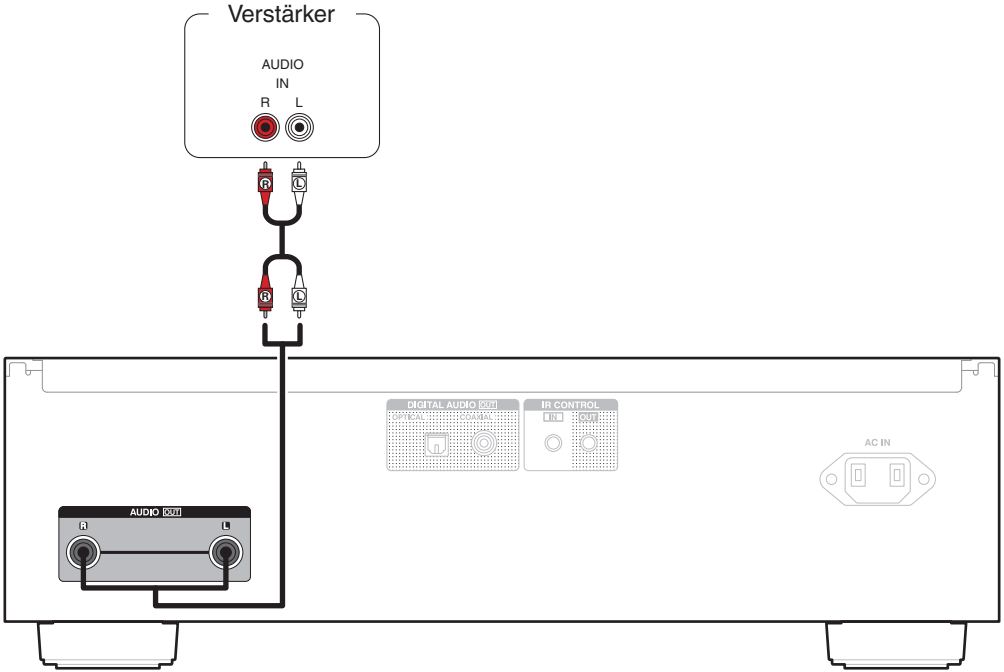
Anschlusskabel

Legen Sie sich die für die anzuschließenden Geräte erforderlichen Kabel bereit.

Audiokabel (im Lieferumfang enthalten)	
Optisches Kabel (separat erhältlich)	
Digitales Koaxialkabel (separat erhältlich)	

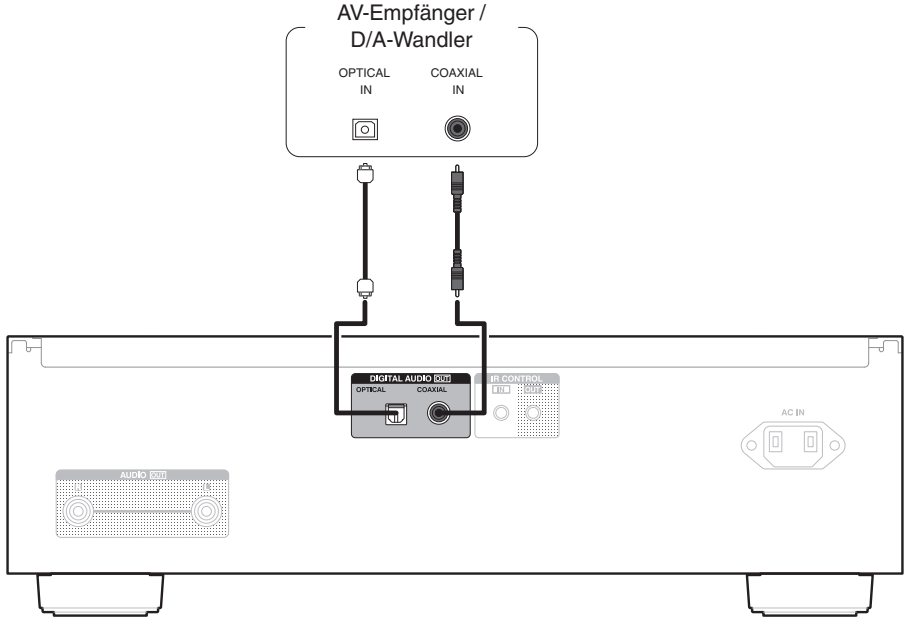
Anschließen eines Stereo-Audioverstärkers

Verwenden Sie diesen Anschluss für die Audiowiedergabe über einen Verstärker.



Anschließen an ein Gerät mit digitalen Audio-Eingangsanschlüssen

Wenn Sie einen AV-Empfänger oder einen D/A-Wandler mit einem digitalen Audioanschluss an dieses Gerät anschließen, können Sie digitales Audio wiedergeben.

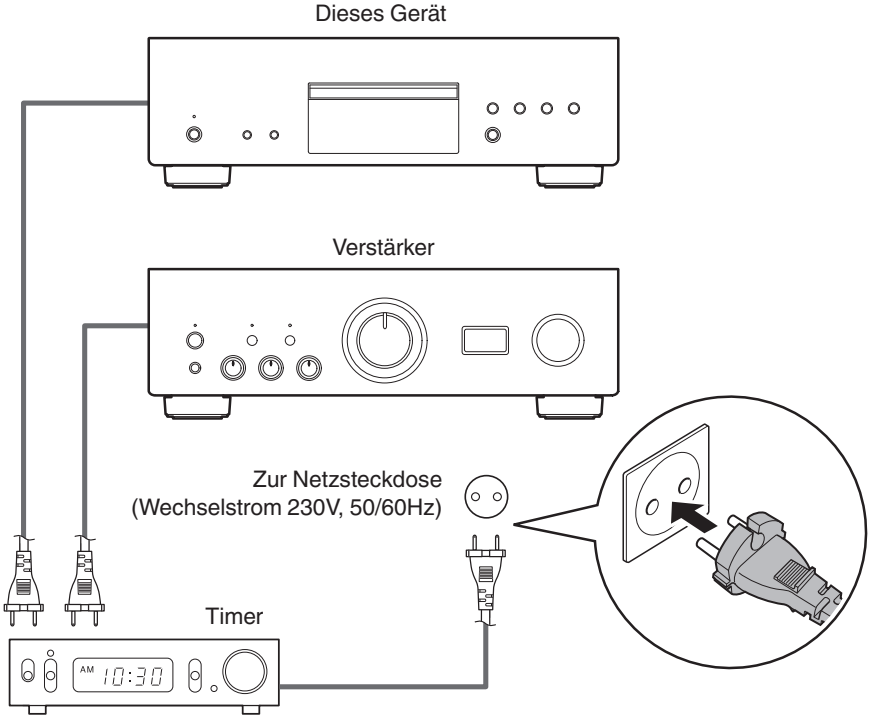


HINWEIS

- Während der Wiedergabe der HD-Schicht von Super Audio CDs, DSD-Dateien und Dateien mit einer Abtastfrequenz von 32 kHz wird die Ausgabe von digitalem Audio gestoppt.

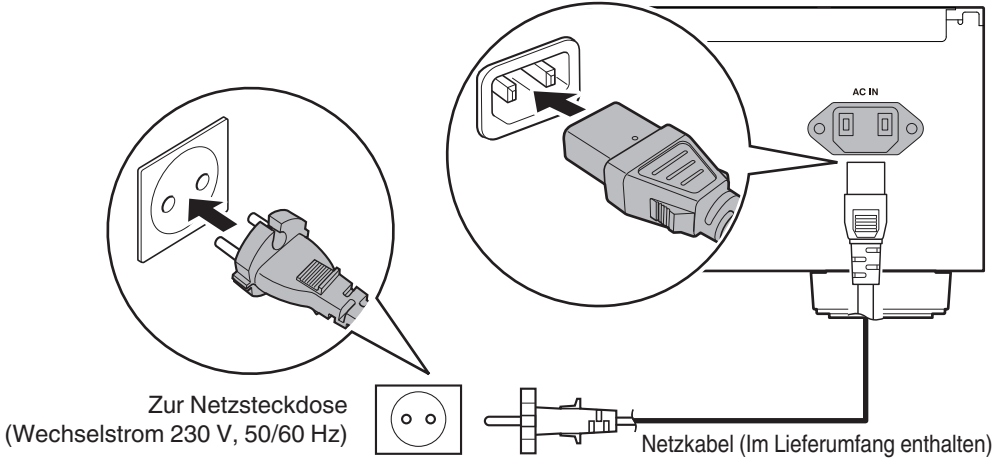
Anschließen des Timers

Wenn an dieses Gerät ein Verstärker und ein Timer angeschlossen sind, kann die Wiedergabe zeitgesteuert erfolgen. (“Verwenden der zeitgesteuerten Wiedergabe” (☞ S. 34))



Anschließen des Netzkabels

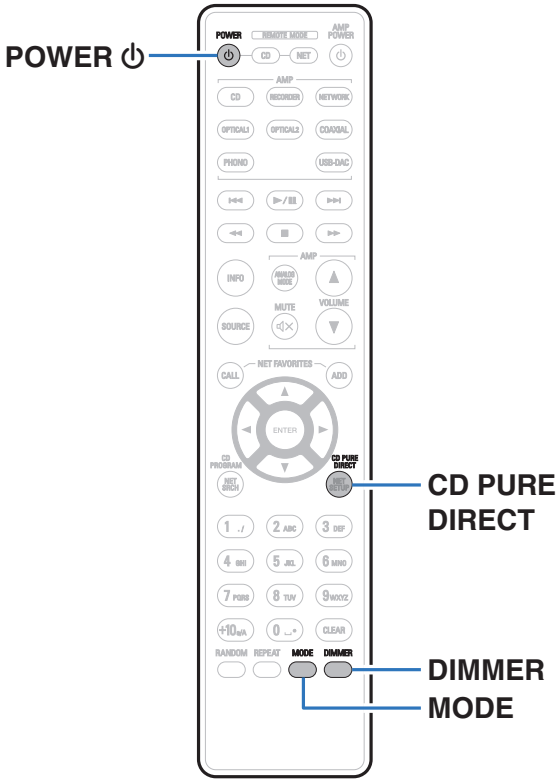
Wenn alle Anschlüsse hergestellt wurden, schließen Sie den Netzstecker an die Steckdose an.



Inhalt

Grundfunktionen 24
Wiedergeben von CDs/Super Audio CDs 27
Wiedergeben von Daten-CDs und Daten-DVDs 31
Verwenden der zeitgesteuerten Wiedergabe 34

Grundfunktionen



Stromversorgung einschalten

1 Drücken Sie auf diesem Gerät auf ⏻, um es einzuschalten.

Die Netzanzeige leuchtet grün.

- Drücken Sie auf der Fernbedienung auf POWER ⏻, um das Gerät aus dem Standby-Modus heraus einzuschalten.

■ Wenn das Gerät in den Standby-Modus geschaltet werden soll

1 Drücken Sie auf der Fernbedienung auf POWER ⏻.

HINWEIS

- Es werden auch dann einige Geräteteile mit Strom versorgt, wenn sich das Gerät im Bereitschaftsmodus befindet. Drücken Sie entweder ⏻ am Hauptgerät, um das Gerät auszuschalten, oder ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose, wenn Sie das Haus längere Zeit verlassen oder wenn Sie verreisen.

Einstellen der Display-Helligkeit

Die Displayhelligkeit kann in vier Stufen eingestellt werden.

1 Drücken Sie auf DIMMER.

- Da die DIMMER-Taste auch den Stereo-Vollverstärker PMA-1600NE von Denon steuert, kann der PMA-1600NE gleichzeitig mit diesem Gerät bedient werden. Wenn die beiden Geräte unterschiedliche Einstellungen aufweisen, halten Sie die Taste mindestens 2 Sekunden lang gedrückt, um beide Geräte auf die Standardeinstellung zurückzusetzen, und nehmen Sie dann die gewünschte Einstellung vor.
- Die Helligkeit des Displays ist standardmäßig auf volle Helligkeit eingestellt.

Umschalten des Pure Direct-Modus

Wenn der Pure Direct-Modus verwendet wird, wird das Display ausgeschaltet, und die digitale Ausgabe wird beendet.
Auf diese Weise werden mögliche Störquellen deaktiviert, die sich nachteilig auf die Klangqualität auswirken könnten.

1 Drücken Sie CD PURE DIRECT.

Das Display wird ausgeschaltet und die Pure Direct-Wiedergabe beginnt.

- Wenn Sie diesen Modus ausschalten möchten, drücken Sie erneut auf CD PURE DIRECT.

- Sie können den Pure Direct-Modus auch durch Drücken von PURE DIRECT am Hauptgerät auswählen.

HINWEIS

- Im Pure Direct-Modus steht DIMMER nicht zur Verfügung.
- Die Anzeige schaltet sich nur während der Wiedergabe aus.

Einstellen der Wiedergabeschicht mit der höchsten Priorität für Super Audio CDs

Es kann die Schicht festgelegt werden, die beim Laden der Disc mit Priorität abgespielt wird.

1 Vergewissern Sie sich, dass keine Disc geladen ist.

- Wenn die Schicht während des Ladens der Disc gewechselt wird, wechselt die Wiedergabeschicht für diese Disc. Die Wiedergabeschicht der höchsten Priorität selbst ändert sich jedoch nicht.

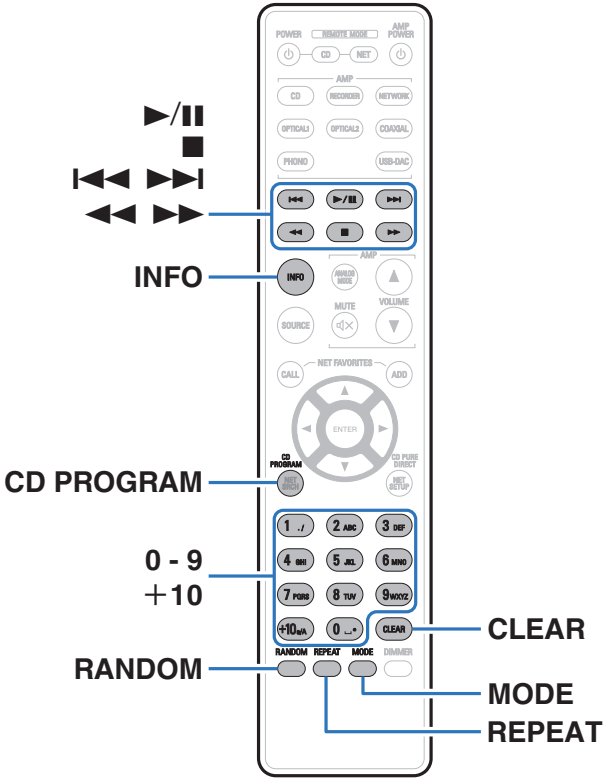
2 Drücken Sie auf MODE und wechseln Sie zur gewünschten Schicht.

STEREO (Standard)**:**	Gibt den 2-Kanalbereich einer Super Audio CD wieder.
MULTI:	Gibt den Mehrkanalbereich einer Super Audio CD wieder. Die analoge Ausgabe dieses Geräts gibt ein heruntergemischtes 2-Kanal-Signal aus.
CD:	Spielt den CD-Layer der Super Audio CD ab.

- Sie können die Wiedergabeschicht auch umschalten, indem Sie an diesem Gerät auf DISC LAYER drücken.
- Wenn nach dem Vornehmen der Einstellungen eine Disc geladen wird, werden die Inhalte auf der festgelegten Schicht wiedergegeben.
- Wenn eine Disc eingelegt wird, bei der keine Schicht für die Wiedergabepriorität festgelegt wurde, wird der auf einer anderen Schicht aufgezeichnete Inhalt automatisch angezeigt.
- Diese Einstellung wird im Speicher gespeichert und bleibt auch nach dem Öffnen des Disc-Fachs oder dem Ausschalten des Geräts erhalten. Wiederholen Sie das vorstehende Verfahren, um die Einstellungen zu ändern.
- Die Priorität der Wiedergabeschicht kann nicht festgelegt werden, wenn eine Disc eingelegt ist oder auf dem Display “Open” angezeigt wird.
- Wenn für eine Disc weder ein Bereich noch eine Schicht festgelegt wurde, erfolgt die Wiedergabe nach folgender Priorität:

  ① STEREO
  ② MULTI
  ③ CD

Wiedergeben von CDs/Super Audio CDs



Wiedergeben von CDs und Super Audio CDs

1 **Legen Sie eine Disc ein. (☞ S. 46)**

- Drücken Sie auf dem Gerät auf ⏏, um das Disc-Fach zu öffnen oder zu schließen.

2 **Drücken Sie bei der Wiedergabe einer Super Audio CD auf MODE, um die Wiedergabeschicht festzulegen. (☞ S. 26)**

3 **Drücken Sie ►/II.**

Die Anzeige ► leuchtet auf dem Display. Die Wiedergabe beginnt.

HINWEIS

- Legen Sie keine fremden Objekte in das CD-Fach. Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden.
- Drücken Sie das CD-Fach bei ausgeschaltetem Gerät nicht von Hand in den Einschub. Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden.

Funktionstasten	Funktion
▶/II	Wiedergabe/Pause
■	Stopp
I◀◀ ▶▶I	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel
◀◀ ▶▶	Schneller Rück-/Vorlauf
0 – 9, +10	Auswahl des Titels
RANDOM	Zufallswiedergabe
REPEAT	Wiederholte Wiedergabe • Wechsel zwischen der Wiederholung sämtlicher Titel und der Wiederholung einzelner Titel.
INFO	Umschalten der Zeitanzeige • Ermöglicht das Umschalten zwischen der abgelaufenen Zeit und der verbleibenden Zeit des aktuellen Titels und der verbleibenden Zeit aller Titel. • Die an diesem Gerät angezeigte Zeit kann von der tatsächlichen Zeit abweichen, da bei ihrer Berechnung ein Abschneiden auf den nächsten vollen Sekundenwert erfolgt.
	Im Display werden die auf der Super Audio CD aufgezeichneten Textinformationen angezeigt.

■ Umschalten des Displays

Drücken Sie auf INFO.
Zeigt Text- und Zeitinformationen an.

- Die Textinformationen werden nur für Super Audio CD angezeigt.
- Auf dem Player können folgende Zeichen angezeigt werden:

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789
! ” # $ % & : ; < > ? @ \ [ ] _ ` | { } ~ ^ ’( ) * + , - . / = (Leerzeichen)

■ Wiedergabefähige Discs

- Siehe “Discs”. (☞ S. 42)

■ Wiedergeben eines bestimmten Titels (Direktes Suchen)

1 Verwenden Sie zum Auswählen der Titel 0 – 9 und +10.

【Beispiel】
Titel 4:
Drücken Sie auf die Zahlentaste 4, um Titel 4 auszuwählen.
Titel 12:
Wenn Sie den Titel 12 auswählen möchten, drücken Sie nacheinander die Zahlen +10 und 2.

Wiedergeben der Titel in festgelegter Reihenfolge (Wiedergabeprogrammierung)

Es können bis zu 20 Titel programmiert werden.

1 Drücken Sie im Stopp-Modus auf CD PROGRAM.

Die Programm-Anzeige leuchtet auf dem Display.

2 Wählen Sie mit 0 – 9 und +10 die zu programmierenden Titel aus.

【Beispiel】
Wenn Sie die Titel 3 und 12 programmieren möchten, damit sie in dieser Reihenfolge abgespielt werden, drücken Sie jeweils 3 und anschließend +10 und 2.

3 Drücken Sie ▶/II.

Die Wiedergabe startet in der programmierten Reihenfolge.

- Wenn während der programmierten Wiedergabe REPEAT gedrückt wird, werden die Titel wiederholt in der programmierten Reihenfolge abgespielt.

■ Überprüfen der Reihenfolge der programmierten Titel

Drücken Sie im Stopp-Modus auf ►►I.
Die Titelnummern werden bei jedem Drücken der Taste in der programmierten Reihenfolge angezeigt.

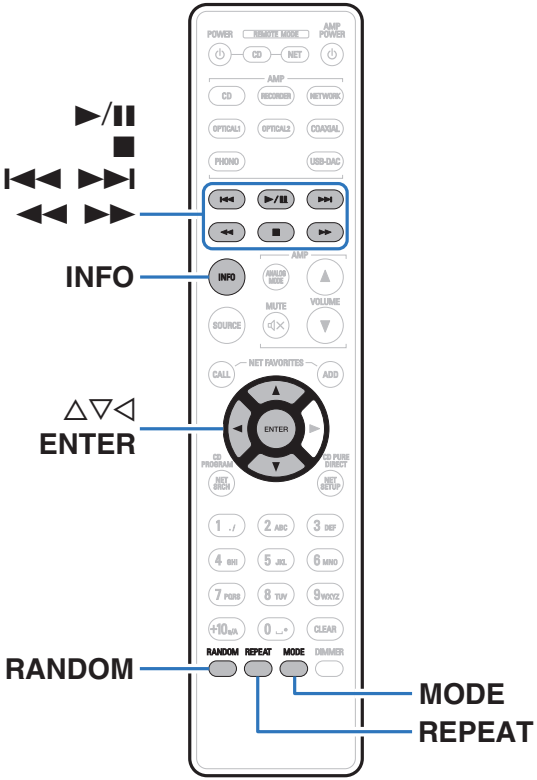
■ So löschen Sie den zuletzt programmierten Titel

Drücken Sie im Stopp-Modus auf CLEAR.
Bei jedem Drücken der Taste wird der zuletzt programmierte Titel gelöscht.

■ Löschen aller programmierten Titel

Drücken Sie im Stopp-Modus auf CD PROGRAM.

Wiedergeben von Daten-CDs und Daten-DVDs



- In diesem Abschnitt wird die Wiedergabe von Musikdateien erläutert, die auf einer CD-R/-RW oder DVD-R/-RW/+R/+RW aufgezeichnet wurden.
- Es gibt viele Musikvertriebs-Websites im Internet, von denen Sie Musikdateien im MP3- oder WMA-Format (Windows Media® Audio) herunterladen können. Von diesen Websites heruntergeladene Musikdateien können auf CD-R/-RW- oder DVD-R/-RW/+R/+RW-Discs gespeichert und auf diesem Gerät abgespielt werden.

“Windows Media” und das “Windows” sind Marken oder eingetragene Marken von Microsoft Corporation in den Vereinigten Staaten und/oder anderen Ländern.

- Die folgenden Typen und Spezifikationen von Audioformaten werden von diesem Gerät für die Wiedergabe unterstützt.
  Sie finden ausführliche Informationen hierzu unter “Abspielbare Dateien”. (☞ S. 43)
  - **MP3**
  - **WMA**
  - **AAC**
  - **WAV**
  - **FLAC**
  - **ALAC**
  - **AIFF**
  - **DSD**

Wiedergeben von Dateien

1 Legen Sie eine CD-R/-RW- oder DVD-R/-RW/+R/+RW-Disc mit Musikdateien in das Disc-Fach ein. (☞ S. 46)

- Drücken Sie auf dem Gerät auf ⏏, um das Disc-Fach zu öffnen oder zu schließen.

2 Verwenden Sie △▽◁, um den wiederzugebenden Ordner auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf ENTER.

3 Verwenden Sie △▽, um die wiederzugebende Datei auszuwählen, und drücken Sie anschließend auf ENTER.

Die Wiedergabe beginnt.

Funktionstasten	Funktion
▶/II	Wiedergabe/Pause
■	Stopp
⏮ ⏭	Springen zum vorherigen oder nächsten Titel
◀◀ ▶▶	Schneller Rück-/Vorlauf
◁	Navigieren zu der nächsthöheren Ebene in der Ordnerstruktur
△ ▽	Element auswählen
ENTER	Eingeben des ausgewählten Elements / Wiedergabe
MODE	Auswahl des Wiedergabebereichs
RANDOM	Zufallswiedergabe
REPEAT	Wiederholte Wiedergabe • Wechsel zwischen der Wiederholung sämtlicher Titel und der Wiederholung einzelner Titel.
INFO	Sie können die Informationen im Display umschalten und entweder die verstrichene Wiedergabedauer, Textinformationen oder das Dateiformat anzeigen.

- Wenn Sie während der Wiedergabe über eine CD-R/-RW oder DVD-R/-RW/+R/+RW eine andere Datei abspielen möchten, drücken Sie ◁, um die Ordnerstruktur anzuzeigen, wählen Sie dann mit △▽ die abzuspielende Datei aus und drücken Sie anschließend auf ENTER.

Umschalten des Displays

Drücken Sie während der Wiedergabe auf INFO.

- Sie können die Informationen im Display umschalten und entweder die verstrichene Wiedergabedauer, Textinformationen oder das Dateiformat anzeigen.
- Falls eine Datei keine Textinformationen unterstützt oder keine Titelinformationen aufgezeichnet wurden, wird der Dateiname angezeigt.
- Folgende Zeichen können angezeigt werden:

ABCDEFGHIJKLMNOPQRSTUVWXYZ
abcdefghijklmnopqrstuvwxyz
0123456789
! ” # $ % & : ; < > ? @ \ [ ] _ ` | { } ~ ^ ’( ) * + , - . / = (Leerzeichen)

- Die Ordner- und Dateinummern werden automatisch vergeben, wenn die Disc geladen wird.

HINWEIS

- Dateien mit Kopierschutz können nicht wiedergegeben werden.
- Beachten Sie, dass je nach verwendeter Brennsoftware und anderen Bedingungen einige Dateien möglicherweise nicht richtig wiedergegeben oder angezeigt werden.

Wiedergabefähige Dateien

- Siehe “Abspielbare Dateien”. (☞ S. 43)

Umschalten des Wiedergabebereichs

Drücken Sie im Stopp-Modus auf MODE.

- Sie können den Wiedergabebereich eines Titels festlegen.

Folder mode:	Alle Dateien im ausgewählten Ordner werden wiedergegeben.
All mode:	Alle Dateien auf der Disc werden wiedergegeben.

- Wenn “All mode” als Wiedergabebereich festgelegt ist, wird die Ordnerhierarchie nicht angezeigt.

Verwenden der zeitgesteuerten Wiedergabe

1 **Schalten Sie die Stromversorgung der angeschlossenen Komponenten ein. (☞ S. 21)**

2 **Schalten Sie am Verstärker auf den Eingang, an dem das Hauptgerät angeschlossen ist.**

3 **Legen Sie eine Disc ein.**

4 **Stellen Sie den Audio-Timer auf die gewünschte Zeit ein.**

- Sehen Sie sich außerdem die Bedienungsanleitung des Audio-Timers an.

5 **Schalten Sie den Timer ein.**

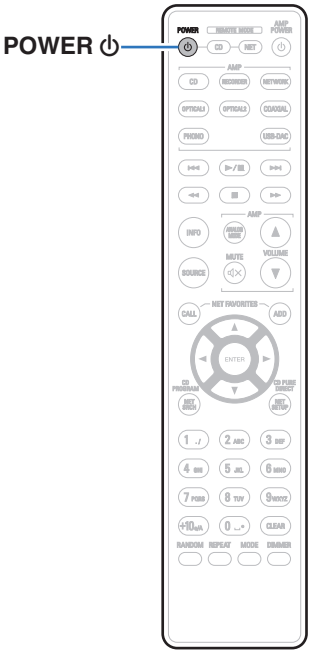
- Die Stromversorgung der an den Timer angeschlossenen Geräte schaltet sich aus.
- Beim Erreichen der eingestellten Zeit schaltet sich die Stromversorgung der verschiedenen Komponenten automatisch ein und die Wiedergabe wird am ersten Titel gestartet.

HINWEIS

- Die zeitgesteuerte Wiedergabe unterstützt nicht die Zufallswiedergabe oder die Programmwiedergabe.

Festlegen des Standby-Automatik-Modus

Wenn der Standby-Automatik-Modus aktiviert ist und im gestoppten Zustand für einen Zeitraum von etwa 30 Minuten keine Bedienung erfolgt, wechselt dieses Gerät automatisch in den Standby-Modus.
Die Standardeinstellung ist “Ein”.



Ausschalten des Standby-Automatik-Modus

1 **Halten Sie POWER ⏻ auf der Fernbedienung mindestens 5 Sekunden gedrückt, um den Standby-Automatik-Modus auszuschalten.**
Die Netzanzeige blinkt einmal.

Einschalten des Standby-Automatik-Modus

1 **Halten Sie POWER ⏻ auf der Fernbedienung mindestens 5 Sekunden gedrückt, um den Standby-Automatik-Modus einzuschalten.**
Die Netzanzeige blinkt dreimal.

■ Inhalt

Tipps

Ich möchte Audio analog in höherer Qualität wiedergeben 37
Ich möchte nur einen bestimmten Ordner wiedergeben 37
Ich möchte Text einer Super Audio CD anzeigen 37
Ich möchte den Mehrkanalbereich einer Super Audio CD abspielen 37
Ich möchte alle Titel auf einer DVD-R/-RW/+R/+RW oder CD-R/-RW mit der Zufallswiedergabe abspielen 37

Fehlersuche

Das Gerät lässt sich nicht einschalten oder schaltet sich ab 38
Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich 39
Das Display des Geräts bleibt leer 39
Es ist kein Ton zu hören 40
Der Ton wird unterbrochen, und es treten Störgeräusche auf 40
Die Wiedergabe von Discs ist nicht möglich 41

Tipps

Ich möchte Audio analog in höherer Qualität wiedergeben

- Aktivieren Sie Pure Direct. Dadurch werden die digitale Ausgabe und das Display deaktiviert. (☞ S. 25)

Ich möchte nur einen bestimmten Ordner wiedergeben

- Stellen Sie den Wiedergabebereich mit der MODE-Taste auf “Folder mode” ein. (☞ S. 33)

Ich möchte Text einer Super Audio CD anzeigen

- Dieses Gerät unterstützt Text einer Super Audio CD. Drücken Sie die INFO-Taste, um zwischen den angezeigten Informationen umzuschalten. (☞ S. 28)

Ich möchte den Mehrkanalbereich einer Super Audio CD abspielen

- Dieses Gerät kann durch einen Downmix auf zwei Kanäle Mehrkanal-Audiodaten abspielen. Drücken Sie die Taste MODE und stellen Sie “MULTI” ein. (☞ S. 26)

Ich möchte alle Titel auf einer DVD-R/-RW/+R/+RW oder CD-R/-RW mit der Zufallswiedergabe abspielen

- Sie können die Zufallswiedergabe festlegen, indem Sie vor der Wiedergabe die Taste MODE drücken und “All Mode” als Wiedergabemodus einstellen. (☞ S. 33)

Fehlersuche

Überprüfen Sie beim Auftreten einer Störung zunächst die nachfolgend aufgeführten Punkte.

1. **Wurden die Anschlüsse richtig vorgenommen?**
2. **Wird das Gerät so verwendet wie in der Bedienungsanleitung beschrieben?**
3. **Funktionieren die anderen Komponenten ordnungsgemäß?**

Sollte dieses Gerät nicht einwandfrei funktionieren, überprüfen Sie bitte die in der folgenden Tabelle aufgeführten Punkte.
Wenn sich die Störung nicht beseitigen lässt, liegt vermutlich eine Fehlfunktion vor. Trennen Sie in diesem Fall das Gerät sofort vom Netz und kontaktieren Sie Ihren Händler.

■ Das Gerät lässt sich nicht einschalten oder schaltet sich ab

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Das Gerät ist nicht eingeschaltet.	• Prüfen Sie, ob der Netzstecker fest in der Steckdose sitzt.	22
	• Das Gerät befindet sich im Standby-Modus. Drücken Sie auf der Fernbedienung die POWER ⏻-Taste.	24
Das Gerät wird automatisch ausgeschaltet.	• Der Standby-Automatik-Modus ist aktiviert. Im Automat. Standby-Modus wird das Gerät in den Standby-Modus geschaltet, wenn ca. 30 Minuten lang keine Bedienung erfolgt.	35

■ Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es ist keine Bedienung über die Fernbedienung möglich.	• Die Batterien sind leer. Ersetzen Sie die Batterien durch neue.	5
	• Verwenden Sie die Fernbedienung in einer Entfernung von 7 m von diesem Gerät und in einem Winkel von 30°.	5
	• Entfernen Sie alle Hindernisse zwischen diesem Gerät und der Fernbedienung.	–
	• Legen Sie die Batterien richtig und entsprechend der Markierungen ⊕ und ⊖ ein.	5
	• Der Fernbedienungssensor des Geräts ist starkem Licht ausgesetzt (direktes Sonnenlicht, Neonlicht usw.). Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem der Fernbedienungssensor nicht starkem Licht ausgesetzt ist.	–
	• Bei Verwendung eines 3D-Videogeräts funktioniert die Fernbedienung dieses Geräts möglicherweise aufgrund der Infrarotkommunikation zwischen Geräten nicht (z. B. Fernseher und 3D-Brillen). Korrigieren Sie in diesem Fall die Ausrichtung und den Abstand der Geräte zur 3D-Kommunikation, damit diese nicht den Betrieb der Fernbedienung dieses Geräts beeinträchtigen.	–

■ Das Display des Geräts bleibt leer

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Das Display ist ausgeschaltet.	• Drücken Sie auf DIMMER-Taste, und nehmen Sie eine andere Einstellung als “Off” vor.	25
	• Im Pure Direct-Modus wird das Display ausgeschaltet.	25

■ Es ist kein Ton zu hören

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Es gibt keinen Ton. Oder der Ton ist verzerrt.	• Kontrollieren Sie sämtliche Geräteanschlüsse.	18
	• Stecken Sie Anschlusskabel vollständig ein.	–
	• Überprüfen Sie, dass Eingangsanschlüsse und Ausgangsanschlüsse nicht vertauscht sind.	–
	• Überprüfen Sie Kabel auf Beschädigungen.	–
	• Überprüfen Sie die Verstärkerfunktion und die Regler und stellen Sie sie ordnungsgemäß ein.	–
	• Während der Wiedergabe der HD-Schicht von Super Audio CDs, DSD-Dateien und Dateien mit einer Abtastfrequenz von 32 kHz wird die Ausgabe von digitalem Audio gestoppt.	–

■ Der Ton wird unterbrochen, und es treten Störgeräusche auf

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Während der Wiedergabe über die CD-R/CD-RW/ DVD-R/DVD-RW/DVD +R/DVD+RW wird der Ton gelegentlich unterbrochen.	• Während der Wiedergabe einer CD-R/CD-RW, die eine hochauflösende Audioquelle enthält, kann es zu Tonunterbrechungen kommen.	–
	• Die Ursache kann eine geringe Aufzeichnungsqualität oder eine geringe Qualität der Disc sein.Verwenden Sie eine ordnungsgemäß aufgezeichnete Disc.	–

■ Die Wiedergabe von Discs ist nicht möglich

Symptom	Ursache/Lösung	Seite
Die Wiedergabe startet beim Drücken auf die Wiedergabetaste nicht, oder ein bestimmter Teil der Disc kann nicht wiedergegeben werden.	• Die Disc ist verschmutzt oder verkratzt. Reinigen Sie die Disc, oder legen Sie eine andere Disc ein.	47
Die Wiedergabe einer DVD-R/-RW/+R/+RW oder CD-R/-RW ist nicht möglich.	• Discs können erst wiedergegeben werden, nachdem sie finalisiert wurden. Verwenden Sie eine finalisierte Disc.	42
	• Die Ursache kann eine geringe Aufzeichnungsqualität oder eine geringe Qualität der Disc sein.Verwenden Sie eine ordnungsgemäß aufgezeichnete Disc.	–
	• Dateien wurden in einem von diesem Gerät nicht unterstützten Format erstellt. Überprüfen Sie, welche Formate von diesem Gerät unterstützt werden.	43
“ No Disc” wird angezeigt.	• “ No Disc” wird angezeigt, wenn die Disc verkehrtherum oder keine Disc eingelegt wurde.	46
“Unsupported” wird angezeigt.	• “Unsupported” wird angezeigt, wenn eine Disc eingelegt wird, die nicht wiedergegeben werden kann.	42

Abspielbare Medien

Discs

Abspielbare Medien	
Super Audio CD	
CD	
CD-R	
CD-RW	
DVD-R/-RW/+R/+RW	

HINWEIS

- Einige Discs und einige Aufnahmeformate können u. U. nicht wiedergegeben werden.
- Nicht finalisierte Discs können nicht wiedergegeben werden.

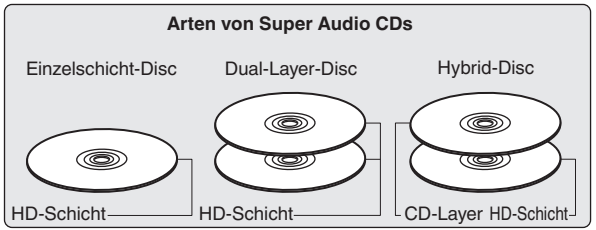
■ Super Audio CD

Es gibt drei Arten von Super-Audio-CDs:

① Einzelschicht-Discs
Eine einschichtige Super Audio CD mit einer HD-Schicht.

② Dual-Layer-Discs
Eine Super Audio CD mit zwei HD-Schichten, die über eine längere Spielzeit und bessere Tonqualität verfügt.

③ Hybrid-Discs
Eine zweischichtige Super Audio CD mit einer HD-Schicht und einer CD-Schicht.
Die Signale der CD-Schicht können auf einem normalen CD-Player wiedergegeben werden.



Die HD-Schicht ist eine Schicht von High Density-Signalen für Super Audio CDs.

Die CD-Schicht ist eine Signalschicht, die von einem normalen CD-Player gelesen werden kann.

- Wenn “MULTI” ausgewählt wird, wird Audio für die linken und rechten Kanäle heruntergemischt.

■ Abspielbare Dateien

	Abtastfrequenz	Bitrate	Bitlänge	Abspielbare Discs			Dateierweiterung
				CD-R/ CD-RW	DVD-R/ DVD-RW	DVD+R/ DVD+RW	
MP3	32/44,1/48 kHz	32 – 320 KBit/s	-	✓	✓	✓	.mp3
WMA	32/44,1/48 kHz	48 – 320 KBit/s	-	✓	✓	✓	.wma
AAC	32/44,1/48 kHz	16 – 320 KBit/s	-	✓	✓	✓	.aac/ .m4a
WAV	32/44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	–	16/24 Bit	✓*2	✓	✓	.wav
FLAC	32/44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	–	16/24 Bit	✓*2	✓	✓	.flac
ALAC*1	32/44,1/48/ 88,2/96 kHz	–	16/24 Bit	✓*2	✓	✓	.m4a
AIFF	32/44,1/48/88,2/ 96/176,4/192 kHz	–	16/24 Bit	✓*2	✓	✓	.aif/ .aiff
DSD	2,8 MHz/5,6 MHz	–	1 Bit	–	✓	✓	.dsf/ .dff

*1 Copyright [2012] [D&M Holdings. Inc.]
Unterliegt der Apache License, Version 2.0 (“Lizenz”); Sie dürfen diese Datei nur gemäß der Lizenz verwenden. Eine Kopie der Lizenz erhalten Sie unter http://www.apache.org/licenses/LICENSE-2.0

*2 Dieser Punkt kann nur zum Abspielen von Dateien mit einer Abtastfrequenz von 32/44,1/48 kHz verwendet werden.

■ Maximale Anzahl der abspielbaren Dateien und Ordner

Höchstzahl der Ordner: 1.000
Maximale Anzahl der Dateien in einem Ordner: 2.000

HINWEIS

- Geben Sie den Dateien die richtige Endung. Dateien mit anderen Erweiterungen bzw. ohne Erweiterung können nicht abgespielt werden.
- Ihre Aufnahmen dürfen möglicherweise nur zum persönlichen Gebrauch verwendet werden. Eine andere Nutzung ist nach dem Urheberrecht nur mit Zustimmung des Eigentümers der Urheberrechte zulässig.

- Es können auf diesem Gerät nur Musikdateien ohne Kopierschutz wiedergegeben werden.
  - Daten, die von kostenpflichtigen Internetseiten heruntergeladen wurden, sind kopiergeschützt. Auch Dateien, die von einer CD usw. im Format WMA auf einen Computer aufgenommen wurden, können je nach Einstellungen auf dem Computer u. U. kopiergeschützt sein.
- Die maximale Anzahl der abspielbaren Dateien und Ordner hängt von verschiedenen Bedingungen ab, z. B. von der Länge des Datei- bzw. Ordnernamens oder von der Anzahl der Ebenen in der Ordnerhierarchie.

Wiedergabereihenfolge von Musikdateien

Wenn es mehrere Ordner mit Musikdateien gibt, wird die Wiedergabereihenfolge der Ordner automatisch festgelegt, wenn dieses Gerät die Medien liest. Die Dateien in jedem Ordner werden in der Reihenfolge der Aufnahme auf dem Medium wiedergegeben, d. h. die ältesten Dateien zuerst.

DVD-R/-RW/+R/+RW und CD-R/-RW

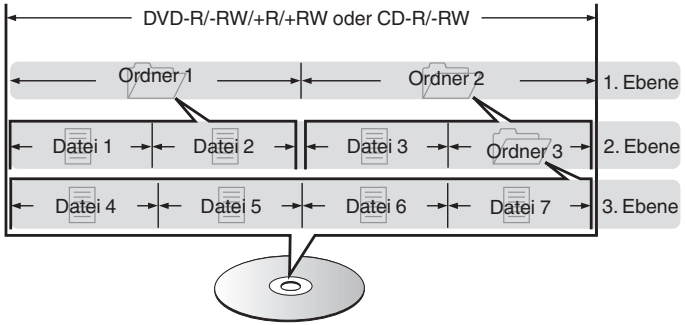
Bei der Wiedergabe von DVD-R/-RW/+R/+RW- oder CD-R/-RW-Dateien werden zuerst in allen Ordnern die Dateien der ersten Ebene abgespielt, danach die zweite Ebene, dann die dritte Ebene usw.

- Die auf einem PC angezeigte Reihenfolge kann von der tatsächlichen Wiedergabereihenfolge abweichen.
- Je nach Schreibsoftware kann die Wiedergabereihenfolge einer DVD-R/-RW/+R/+RW und CD-R/-RW abweichen.

Hinweise zu Discs und Dateien

Musikdateien, die auf einer CD-R/-RW und DVD-R/-RW/+R/+RW aufgezeichnet werden, werden in große Segmente (Ordner) und in kleine Segmente (Dateien) geteilt.

Die Dateien werden in den Ordnern gespeichert und die Ordner werden in einer Hierarchie gespeichert. Das Gerät kann bis zu 8 Ordnerebenen erkennen.



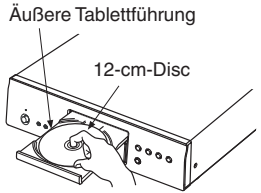
- Beim Schreiben von Musikdateien auf eine DVD-R/-RW/+R/+RW- oder CD-R/-RW-Disc muss das Format der Schreibsoftware auf “ISO9660” eingestellt werden. Dateien, die in anderen Formaten aufgezeichnet werden, können möglicherweise nicht ordnungsgemäß abgespielt werden. Sie finden Einzelheiten hierzu in den Anleitungen Ihrer Schreibsoftware.

Vorsichtsmaßnahmen beim Gebrauch von Medien

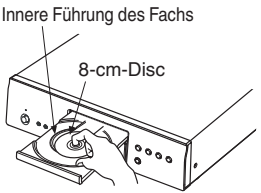
Einlegen von Discs

- Legen Sie die Discs mit der beschrifteten Seite nach oben weisend ein.
- Stellen Sie sicher, dass das Disc-Tablett vollständig geöffnet ist, wenn Sie die Disc einlegen.
- Legen Sie die Discs gerade ein (12-cm-Discs in die äußere Führung des Fachs (Abbildung 1), 8-cm-Discs in die innere Führung (Abbildung 2)).

【Abbildung 1】



【Abbildung 2】

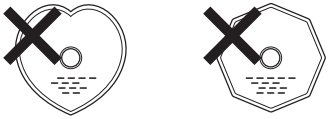


- Platzieren Sie 8-cm-Discs ohne die Verwendung eines Adapters in die innere Führung des Fachs.

- “Unsupported” wird angezeigt, wenn eine Disc eingelegt wird, die nicht wiedergegeben werden kann.
- “ No Disc” wird angezeigt, wenn die Disc verkehrtherum oder keine Disc eingelegt wurde.

HINWEIS

- Legen Sie immer nur eine Disc gleichzeitig ein. Das Einlegen mehrerer Discs kann das Gerät beschädigen und die Discs verkratzen.
- Verwenden Sie keine gerissenen oder verbogenen Discs oder Discs, die mit Kleber etc. repariert wurden.
- Verwenden Sie keine Discs mit klebrigen Stellen von Klebeband oder Etiketten oder auf denen sich Spuren eines entfernten Etiketten befinden. Solche Discs können im Player hängen bleiben und diesen beschädigen.
- Verwenden Sie keine CDs mit besonderen Formen, da diese das Gerät beschädigen könnten.



- Drücken Sie nicht mit der Hand gegen das Disc-Fach, wenn die Stromversorgung ausgeschaltet ist. Andernfalls könnte das Gerät beschädigt werden.
- Wenn das Gerät lange Zeit in einem verrauchten Raum o. Ä. aufgestellt wird, verschmutzt ggf. die optische Linse, wodurch die Signale nicht ordnungsgemäß empfangen werden können.

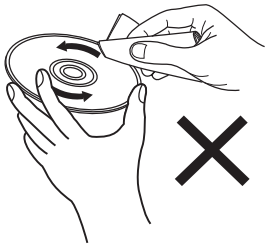
Der Umgang mit Medien

- Achten Sie darauf, dass keine Fingerabdrücke, Öl oder Schmutz auf die Discs geraten.
- Achten Sie besonders darauf, die Discs beim Entnehmen aus der Hülle nicht zu verkratzen.
- Verbiegen oder erhitzen Sie Discs nicht.
- Vergrößern Sie nicht das Loch in der Mitte.
- Schreiben Sie nicht mit Kugelschreibern, Bleistiften etc. auf der etikettierten (bedruckten) Oberfläche und kleben Sie keine neuen Labels darauf.
- Wenn Discs schnell von einem kalten Ort (beispielsweise von draußen) an einen warmen Ort gebracht werden, kann sich Kondensation auf den Discs bilden; versuchen Sie die Disc vorsichtig mit einem weichen Tuch zu reinigen.
- Lagern Sie an folgenden Plätzen keine Discs:
  1. Plätze, die über längere Zeiträume direkter Sonnenbestrahlung ausgesetzt sind
  2. Staubige oder feuchte Plätze
  3. Plätze, die der Hitze von Heizgeräten etc. ausgesetzt sind.

Reinigen von Discs

- Falls sich Fingerabdrücke auf den Discs befinden, wischen Sie sie bitte ab, bevor Sie sie verwenden. Anderenfalls wird die Klangqualität reduziert und der Klang beeinträchtigt.
- Verwenden Sie zur Reinigung von Discs ein handelsübliches Reinigungskit oder ein weiches Tuch.

Wischen Sie die Disc sanft von der Mitte nach außen ab.



Wischen Sie nicht in kreisförmigen Bewegungen.

HINWEIS

- Verwenden Sie weder Schallplattensprays, Antistatikmittel, Benzin noch Verdünnungen oder andere Lösungsmittel.

Erklärung der Fachausdrücke

Advanced AL32 Processing Plus

Das Gerät ist mit Advanced AL32 Processing Plus, dem von Denon entwickelten Reproduktionsverfahren für analoge Signalamplituden, ausgestattet.
Die Wiedergabefähigkeit schwacher Signale wird durch die Aufwertung digitaler 16-Bit-Daten zu 32 Bit verbessert.

AIFF (Audio Interchange File Format)

Hierbei handelt es sich um ein dekomprimiertes und verlustfreies Format für digitales Audio. Verwenden Sie AIFF-Dateien zum Brennen von hochwertigen Audio-CDs mit importierten Liedern. AIFF-Dateien belegen ca. 10 MB Plattenspeicherplatz pro Minute.

ALAC (Apple Lossless Audio Codec)

Hierbei handelt es sich um einen von Apple Inc. entwickelten verlustfreien Audio-Codec. Dieser Codec kann in iTunes, auf dem iPod oder auf dem iPhone wiedergegeben werden. Die auf ca. 60–70 % komprimierten Daten können vollkommen verlustfrei dekomprimiert werden.

DSD (Direct-Stream Digital)

Dies ist eine Methode zur Aufzeichnung von Audiodaten. Audiosignale werden auf Medien wie Super Audio CDs als delta-sigmamoduliertes digitales Audio gespeichert.

FLAC

FLAC steht für “Free Lossless Audio Codec” und ist ein verlustfreies kostenloses Audio-Dateiformat. “Lossless” bedeutet, dass der Audioinhalt ohne Verlust an Qualität komprimiert wird.
Die Bedingungen der FLAC-Lizenz gelten wie unten dargestellt.

Copyright (C) 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006, 2007, 2008, 2009 Josh Coalson

Redistribution and use in source and binary forms, with or without modification, are permitted provided that the following conditions are met:

- Redistributions of source code must retain the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer.
- Redistributions in binary form must reproduce the above copyright notice, this list of conditions and the following disclaimer in the documentation and/or other materials provided with the distribution.
- Neither the name of the Xiph.org Foundation nor the names of its contributors may be used to endorse or promote products derived from this software without specific prior written permission.

THIS SOFTWARE IS PROVIDED BY THE COPYRIGHT HOLDERS AND CONTRIBUTORS “AS IS” AND ANY EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, THE IMPLIED WARRANTIES OF MERCHANTABILITY AND FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE ARE DISCLAIMED. IN NO EVENT SHALL THE FOUNDATION OR CONTRIBUTORS BE LIABLE FOR ANY DIRECT, INDIRECT, INCIDENTAL, SPECIAL, EXEMPLARY, OR CONSEQUENTIAL DAMAGES (INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, PROCUREMENT OF SUBSTITUTE GOODS OR SERVICES; LOSS OF USE, DATA, OR PROFITS; OR BUSINESS INTERRUPTION) HOWEVER CAUSED AND ON ANY THEORY OF LIABILITY, WHETHER IN CONTRACT, STRICT LIABILITY, OR TORT (INCLUDING NEGLIGENCE OR OTHERWISE) ARISING IN ANY WAY OUT OF THE USE OF THIS SOFTWARE, EVEN IF ADVISED OF THE POSSIBILITY OF SUCH DAMAGE.

MP3 (MPEG Audio Layer-3)

Dies ist ein international standardisiertes Komprimierungsverfahren für Audiodaten, bei dem der Videokomprimierungsstandard “MPEG-1” verwendet wird. Die Datenmenge wird dabei auf etwa ein Elftel der ursprünglichen Größe reduziert. Die Tonqualität bleibt dabei vergleichbar mit einer Musik-CD.

WMA (Windows Media Audio)

Dies ist ein Audio-Komprimierungsverfahren, das von Microsoft Corporation entwickelt wurde.

WMA-Daten können mithilfe von Windows Media® Player decodiert werden.

Zur Kodierung von WMA-Dateien dürfen nur Anwendungen genutzt werden, die von Microsoft Corporation genehmigt sind. Bei Verwendung einer nicht genehmigten Anwendung besteht die Gefahr, dass die Datei unbrauchbar ist.

Abtastfrequenz

Bei der Abtastung wird eine Tonamplitude (analoges Signal) in regelmäßigen Abständen eingelesen. Die Amplitudenhöhe wird bei jedem Einlesen in einen digitalen Wert umgewandelt (dadurch entsteht ein digitales Signal).

Die Anzahl der Einlesungen pro Sekunde stellen die “Abtastfrequenz” dar. Je höher der Wert, desto originalgetreuer klingt der reproduzierte Ton.

Dynamischer Bereich

Die Differenz zwischen dem maximalen unverzerrten Klangpegel und dem minimalen Klangpegel, der über dem vom Gerät ausgesendeten Geräusch wahrnehmbar ist.

Heruntermischen

Diese Funktion konvertiert die Anzahl der Kanäle des Surround-Audios in eine geringere Anzahl von Kanälen und gibt diese entsprechend der Systemkonfiguration wieder.

Bitrate

Dies bezeichnet die Menge der auf einer Disc gespeicherten Audiodaten, die innerhalb einer Sekunde gelesen werden.

Finalisieren

Dieser Vorgang ermöglicht die Wiedergabe von mit einem Rekorder aufgezeichneten DVDs/CDs auf anderen Playern.

Lineare PCM

Dieses Signal ist ein unkomprimiertes PCM-Signal (Pulse Code Modulation). Im Unterschied zur verlustbehafteten Komprimierung von Audioquellen wie MP3 kommt es zu keiner Beeinträchtigung von Audioqualität und Dynamikbereich.

Informationen zu Marken

Adobe, das Adobe-Logo und Reader sind eingetragene Marken oder Marken von Adobe Systems in den USA und/oder anderen Ländern.

Technische Daten

■ Audio-Leistung

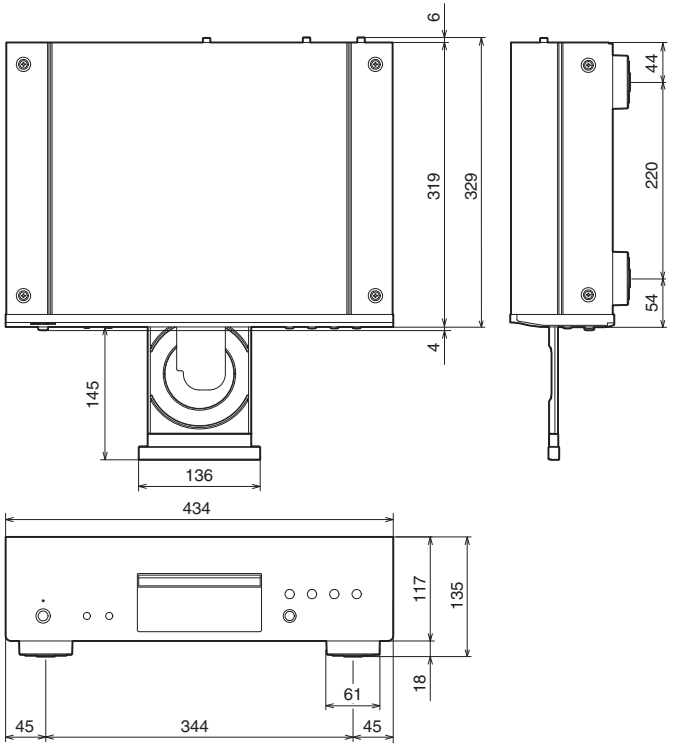
	[Super Audio CD]	[CD]
• **Analoger Ausgang**		
Kanäle:	2-Kanal	2-Kanal
Abspielbarer Frequenzbereich:	2 Hz – 100 kHz	2 Hz – 20 kHz
Wiedergabefrequenzgang:	2 Hz – 50 kHz (-3 dB)	2 Hz – 20 kHz (±0,5 dB)
Rauschabstand:	119 dB (hörbarer Bereich)	117 dB
Dynamikbereich:	112 dB (hörbarer Bereich)	101 dB
Gesamtklirrfaktor:	0,0010 % (1 kHz, hörbarer Bereich)	0,0016 % (1 kHz)
Gleichlaufschwankung:	Unterhalb der Messgrenze	Unterhalb der Messgrenze
Ausgangspegel:	2,0 V (10 kΩ/kOhm)	2,0 V (10 kΩ/kOhm)
Signalart:	1-Bit-DSD	16-Bit lineare PCM
Abtastfrequenz:	2,8224 MHz	44,1 kHz
Verwendbare Discs:	Super Audio CD	Compact Disc
• **Digitale Ausgabe**		
Koaxial:	-	0,5 Vp-p, 75 Ω/Ohm
Optisch:	-	-15 – -21 dBm
Emissionswellenlänge:	-	660 nm

■ Allgemein

Netzteil: 230 V Wechselstrom, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme: 24 W
Leistungsaufnahme im Standby-Modus: 0,1 W oder weniger

Änderung der technischen Angaben und des Designs zum Zwecke der Verbesserung ohne Ankündigung vorbehalten.

■ Abmessungen (Einheit: mm)



■ Gewicht: 8,2 kg

Index

☞ A

Anzeigen der Helligkeit 25
AV-Empfänger 20

☞ C

CD 27

☞ D

D/A-Wandler 20
Daten-CD 31
Display 10

☞ F

Fehlersuche 38
Fernbedienung 12

☞ R

Rückseite 11

☞ S

Standby-Automatik 35

☞ T

Timer 21, 34
Tipps 37

☞ V

Verstärker 19
Vorderseite 8

☞ W

Wiedergabeprogrammierung 29

DENON®

www.denon.com

3520 10480 00AD

Copyright © 2016 D&M Holdings Inc. All Rights Reserved.